

INHALT

1.	Einleitung: Das Prinzip der sprachlichen Relativität im Spannungsfeld von Mensch, Sprache und Welt	1
2.	Zur Geschichte des Prinzips der sprachlichen Relativität	9
2.1	Die Tradition: Sprache als Spiegel des Denkens	9
2.2	Die Entdeckung der Funktion der Sprache im Erkenntnisprozeß: Locke, Leibniz, Condillac	12
2.2.1	John Locke (1632–1704)	13
2.2.2	Gottfried Wilhelm Leibniz (1646–1716)	16
2.2.3	Etienne Bonnot de Condillac (1715–1780)	20
2.3	Sprache ist Vernunft: Die Sprachauffassung von Hamann und Herder	22
2.3.1	Johann Georg Hamann (1730–1788): Vernunft ist Sprache	22
2.3.2	Johann Gottfried Herder (1744–1803): Sprache als Besonnenheit	30
3.	Sprachen als Weltansichten: Wilhelm von Humboldt und seine Rezeption	43
3.1	Wilhelm von Humboldt (1767–1835)	43
3.1.1	Wilhelm von Humboldts Auffassung von Sprachwissenschaft	44
3.1.2	Humboldts Auffassung von Sprache	49
3.1.3	Die Verschiedenheit der Sprachen	54
3.1.4	Wie stark determiniert die Verschiedenheit der Sprachen das Denken?	61
3.1.5	Wort und Rede	63
3.2	Die Humboldt-Rezeption im 19. Jahrhundert	65
3.3	Die Autonomie der Sprache: Saussure und der europäische Strukturalismus	90
3.4	Neuhumboldtianer	103
3.4.1	Johannes Leo Weisgerber (1899–1985)	109
3.4.1.1	Sprache als Kraft geistigen Gestaltens	110
3.4.1.2	Sprachliche Zwischenwelt	112

3.4.1.3	Das sprachliche Zeichen	114
3.4.1.4	Das Gesetz des Feldes	116
3.4.1.5	Vier Arten der Sprachwissenschaft	117
3.4.1.6	Ein Fallbeispiel: der inhumane Akkusativ	120
3.4.1.7	Zur Rezeption Weisgerbers	122
4.	Sprache: Zugang zur fremden Kultur – das ameri- kanische Paradigma	125
4.1	Franz Boas (1858–1942)	125
4.2	Edward Sapir (1884–1939)	132
4.3	Benjamin Lee Whorf (1897–1941)	141
5.	Nach Whorf: Empirische Überprüfung und ihre Konsequenzen	158
5.1	Versuche der empirischen Überprüfung: Vom Rela- tivismus zum Universalismus	160
	Exkurs: Die Diskussion um die Farbbezeichnungen	168
5.2	Ethnosemantik und Strukturele Semantik	180
5.3	„Ethnographie des Sprechens“	183
5.4	Europäische Rezeption	186
5.5	Das Problem der Sprache in der Sprachphilosophie des 20. Jahrhunderts	192
5.6	Heutige Ansätze	200
	Bibliographie	215
	Personenregister	249
	Sachregister	254